

Börse in Leipzig,

am 2. Januar 1824.

<i>Course im Conv. 20 Fl. Fuss.</i>		<i>Briefe.</i>	<i>Geld.</i>
Amsterdam in Ct.	k. S.	143½	—
do.	2 Mt.	—	—
Augsburg in Ct.	... k. S.	—	101
do.	2 Mt.	100½	—
Berlin in Ct.	... k. S.	—	104½
do.	2 Mt.	—	105½
Bremen in Louisd'or	k. S.	111½	—
do.	2 Mt.	111½	—
Breslau in Ct.	... k. S.	—	104½
do.	2 Mt.	—	105
Främkf. a. M. in WG.	k. S.	100½	—
do.	2 Mt.	99½	—
Hamburg in Banco	. k. S.	148½	—
do.	2 Mt.	147½	—
London p. L. st.	... 2 Mt.	—	—
do.	3 Mt.	6. 20	—
Paris p. 300 Fr.	... k. S.	—	—
do.	2 Mt.	80½	—
do.	3 Mt.	80½	—

<i>Course im Conv. 20 Fl. Fuss.</i>		<i>Briefe.</i>	<i>Geld.</i>
Wien in Conv.	20 Kr. k. S.	102½	—
do.	2 Mt.	101½	—
do.	3 Mt.	101½	—
Louisd'or à 5 Thl.	...	—	111½
Holländ. Ducaten à 2½ Thl.	...	—	144
Kaiserl. do. do.	...	—	144
Bresl. do. à 65½ As do.	...	—	134
Passir. do. à 65 As do.	...	—	124
Species	12½	—
Preufs. Courant	103½	—
Cassenbillets	101½	—
Gold p. Mark fein cölln.	...	—	—
Silber 13löth. u. dar. p. do.	...	—	—
do. niedershältig do.	...	—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	...	128	—
Dgl. à 4½ 1821 à 250 Fl.	...	108½	—
Actien d. Wiener Bank	...	954	—
K. öster. Metall. à 5 pCt.	...	847	—
K. pr. Staats - Schuld-	...	—	—
scheine à 4½ in pr. Ct.	...	73½	—
Dgl. m. Präm. - Scheinen	...	—	—

Theater anzeigen. Morgen, den 4ten: die Zauberflöte.

Montag, den 5ten: die Räuber.

Dienstag, den 6ten: Eibussa.

Mittwoch, den 7ten: Zum Erstenmale: Ahasverus, romantisches Schauspiel mit Gesang und Tanz. Musik von Mozart. (Mit aufgehobenem Abonnement.)

Freitag, den 9ten: erster Maskenball im Schauspielhause.

Sonnabend, den 10ten: Turandot.

Sonntag, den 11ten: der lustige Schuster.

Anzeige. Heute Abend halb 7 Uhr ist Quartett-Unterhaltung auf dem Gewandhaus. Billets für Fremde à 16 Gr. sind am Eingange des Saals zu bekommen.

Matthäi, Lange, Meyer, Voigt.

Bekanntmachung. Da ich mein inne gehabtes Locale verlassen und dasselbe ins Brühl zum goldenen Apfel genannt Nr. 327 auf das Nesser'sche, vormals Beyersche Kaffeehaus verlegt und mit meiner geither geführten Restauration vereinigt habe, so böhre ich mich, solches hierdurch meinen Freunden und Gönner zu benachrichtigen, mit begleitender Bitte, mir die Fortdauer ihres Wohlwollens zu erhalten und deren fernern Besuch bei dieser neuen Einrichtung zu vergönnen, dagegen mein eifrigstes Bestreben seyn wird, einen jeden nach meinen Kräften zu seiner Zufriedenheit zu bedienen. Leipzig.

Christian Geßwein.